

Geschäftsethik der FBB und BFG

I. Grundsätze der Geschäftsethik

Ethische Grundsätze sind ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenstätigkeit der FBB und BFG. Die FBB und BFG wollen im Wettbewerb durch Qualität, Zuverlässigkeit und Fairness erfolgreich sein. Geschäftsmoral und Integrität sichern unsere Glaubwürdigkeit. Selbstverständlich ist, dass alle Mitarbeiter die Gesetze und unternehmensspezifische Regelungen befolgen und ihre Verpflichtungen in zuverlässiger Art und Weise erfüllen. Sie müssen in allen Aspekten ihres beruflichen Handelns Gesetzestreue, Aufrichtigkeit und Fairness walten lassen.

II. Prinzipien

1. Fairness im Wettbewerb

Wir schaffen ehrliche Konkurrenzsituationen und gehen mit unseren Kunden und Geschäftspartnern offen und fair um.

2. Bestechung und Korruption

Bestechung und Korruption wird nicht geduldet.

3. Prinzip der Nachhaltigkeit

Die FBB und BFG sind sich ihrer besonderen Verantwortung für den Schutz der Umwelt sowie der Gesundheit und Sicherheit der Menschen bewusst.

4. Interessenkonflikt

Die FBB und BFG erwarten von ihren Mitarbeitern Loyalität gegenüber dem Unternehmen, seinen Werten und Grundsätzen. Mitarbeiter und Führungskräfte nutzen ihre berufliche Stellung nicht, um persönliche Vorteile für sich selbst, ihre Familienmitglieder oder Dritte zu erlangen. Hierfür gelten insbesondere die Regelungen des §6 Abs.3 MTV. Wir befolgen Gesetze sowie interne Richtlinien und Anweisungen. Personalentscheidungen werden im Interesse des Unternehmens und unter Ausschluss persönlicher Interessen und Verflechtungen getroffen.

5. Offenlegung und Berichterstattung

Alle Geschäftsaktivitäten müssen vollständig und wahrheitsgemäß in Übereinstimmung mit den unternehmensinternen Prinzipien und Regeln und sonstigen einschlägigen rechtlichen Vorschriften dokumentiert werden.

6. Beschäftigung und Gleichbehandlung

Von jedem Mitarbeiter wird ein freundlicher, sachbetonter, fairer und respektvoller Umgang mit Kollegen und Dritten erwartet. Wir gehen im Unternehmen offen miteinander um und tolerieren keine Diskriminierung. Personalentscheidungen treffen wir im Interesse des Unternehmens.

7. Vertraulichkeit und Schutz des Vermögens

Geschäftsgeheimnisse und andere geschützte Informationen der FBB und BFG wie z.B. über Geschäftsaktivitäten, geistiges Eigentum, die wirtschaftliche Lage oder Personal sowie Informationen über unsere Kunden, Lieferanten und Partner müssen vertraulich behandelt werden. Wir gehen verantwortungsbewusst mit dem Vermögen der FBB und BFG um. Betriebliche Ressourcen und Güter werden nur für betriebliche und geschäftliche Zwecke verwendet.

8. Verstöße gegen Grundsätze

Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, dass sein Verhalten den in der Geschäftsethik niedergelegten Prinzipien entspricht.

III. Zweifelsfälle

In Zweifelsfällen wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die Geschäftsführung oder an die Ombudsfrau bzw. den Antikorruptionsbeauftragten.

Gez.

Geschäftsführung – Betriebsrat FBB – Betriebsrat BFG

BER

FLUGHAFEN

BERLIN

BRANDENBURG